AUS-, WEITER- & FORTBILDUNG 01.09.2023

Rezension: Referenz Orthopädie und Unfallchirurgie: Becken und Hüfte



Referenz Orthopädie und Unfallchirurgie: Becken und Hüfte
Tim Pohlemann
Paul Grützner, Reinhard Hoffmann, Maximilian Rudert
1. Auflage 2023
820 S., 784 Abb., Mixed Media ProductISBN 9783132435438
€ 299,99

Autor:innen des Artikels

Beim Verlag bestellen...

Rezensent:

Prof. Dr. med. Tim Pohlemann

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

UKS – Universitätsklinikum des Saarlandes

Homburg

Kontakt

Kürzlich wurde die im Thieme Verlag erscheinende „Referenz-Reihe“ um den Band Orthopädie und Unfallchirurgie – Becken und Hüfte, herausgegeben von Grützner, Hoffmann und Rudert, ergänzt. Es ist neben den Themengebieten Knie und Wirbelsäule die dritte Referenzausgabe für das Fachgebiet Orthopädie und Unfallchirurgie. Mit einem Umfang von 820 Seiten und der Möglichkeit, eine internetbasierte Ausgabe zu nutzen, ist ein umfassendes Kompendium zu Verletzungen und muskuloskelettalen Erkrankungen in den anatomischen Regionen Becken und Hüfte entstanden. Die der Reihe typische hohe Standardisierung der Kapitel mit kurzen zusammenhängenden Textpassagen, vielen Stichworten und tabellarischen Aufzählungen, verbunden mit ausgewählt guter Bebilderung ergibt eine gute Lesbarkeit und Übersicht und vermeidet so elegant Stilbrüche.

Etwas gewöhnungsbedürftig ist die Grobgliederung in Krankheitsbilder (degenerative und rheumatische Erkrankungen, Beinlängendifferenzen, Verletzungen des Beckenrings, Verletzungen des Acetabulums, Verletzungen des Hüftgelenkes, Verletzungen des Femurs, Komplikationen bei Frakturen, Komplikationen bei Endoprothetik, Tumore und synovialen Erkrankungen) und abgesetzt davon Methoden (operative Zugänge, Spongiosagewinnung, Osteotomien, operative Therapien von Deformitäten und Hüftkopfnekrosen, perkutane Stabilisierungstechniken, Osteosynthesetechniken, Primärendoprothetik, Revisionsendopropthetik, Therapieverfahren bei periprothetischen Frakturen und periprothetischen Infektionen sowie Resektionen, Rekonstruktionen und Arthrodesen). Auch wenn dadurch eine systematische Betrachtung von Krankheitsbild, Differentialdiagnose, Indikationsstellung und Therapieverfahren erschwert wird, erleichtert eine derartige Gliederung die kurzfristige Orientierung im klinischen Alltag, wenn es um Fragen wie Operationsplanungen, Aufklärungen und Operationsdurchführungen, inklusive der notwendigen Zugänge geht. Die aus Online-Publikationen gewohnte selektive und sequentielle Gewinnung von Informationen wird damit auch in der Printform unterstützt.

Die Kapitel selbst sind alle gleichmäßig aufgebaut. Die Informationen werden stichwortartig abgehandelt, wesentliche Inhalte tabellarisch dargestellt, ergänzt durch gute, teilweise aus anderen Publikationen bekannte Grafiken und Fallbeispiele. Hervorhebungen in Merkkästen und Warnhinweise unterstützen eine gezielte und schnelle Informationsakquise. Jedes Kapitel wird mit einer repräsentativen, teilweise sehr aktuellen Literaturauswahl ergänzt und bietet somit die Möglichkeit einer vertiefenden Lektüre.

Zusammenfassend ist es den Herausgebern gelungen, einen aktuellen, sehr systematisch präsentierten Überblick über Krankheits- und Verletzungsbilder im Bereich des Beckens und der Hüfte zu geben und aktuelle Behandlungsstrategien stichpunktartig aufzuzeigen. Bei vorhandenen Grundkenntnissen ist dieses Werk sicherlich eine gute Ergänzung und ein verlässliches Repetitorium, um sich schnell einen Überblick zu verschaffen. Für den klinischen Alltag häufig notwendige Informationen lassen sich schnell und zielgerichtet rekapitulieren. Das Werk ist somit allen praktisch tätigen operativen Orthopäden/innen und Unfallchirurgen/innen zu empfehlen und auch für den erfahreneren Facharzt wird es in speziellen Fällen eine wertvolle Ergänzung darstellen. Von seiner Präsentationsform her kann es aber gerade im Bereich der komplexen Becken- und Acetabulumchirurgie ein intensives und detailliertes Eigenstudium nicht ersetzen. Die Onlinemöglichkeit bietet allerdings den großen Vorteil, auch im klinischen Alltag jederzeit kurzfristig valide Referenzinformationen zum Thema recherchieren zu können.

Pohlemann T: Rezension: Referenz Orthopädie und Unfallchirurgie: Becken und Hüfte. Passion Chirurgie. 2023 September; 13(09): Artikel 04_06.

Autor:innen des Artikels



Tim Pohlemann

Sprecher des Wehrmedizinischen Beirats
Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
UKS – Universitätsklinikum des Saarlandes
Homburg

Kontakt